



Der Feuermelder

Informationsblatt der FF Wolkersdorf
Herbst 2007



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Seit der letzten Ausgabe des Feuermelder ist mittlerweile über ein halbes Jahr vergangen, die Feuerwehr Wolkersdorf möchte Ihnen auf diesem Weg einen Überblick über die Geschehnisse bei der Feuerwehr liefern und Sie über unsere Tätigkeiten informieren. Wie schon in den letzten Feuermeldern angesprochen, ist eines unser größten Anliegen, den Mannschaftsstand unserer Feuerwehr aufzustocken.

Aus dem Inhalt:

Bisherige Einsatztätigkeit
Feuerwehryugend
Bewerbsgruppen 2007
Was sich sonst noch getan hat...
Waldbrandgefahr in Wolkersdorf?

Wir haben momentan einen aktiven Stand von 58 Mitgliedern, was auf die Einwohnerzahl von Wolkersdorf (4020 Einwohner) bezogen relativ gering ist. Unser Anliegen ist es daher, Freiwillige für uns zu gewinnen, die uns bei unserer Tätigkeit im Sinne der Gemeinschaft unterstützen bzw. mitwirken. Es gibt bei den Freiwilligen Feuerwehren natürlich nicht nur Arbeit und Schulungen, sondern auch ein sehr reges und angenehmes Kameradschaftsleben. Ein für uns wichtiger Punkt ist es, jungen Mitgliedern Verantwortung zu lehren und eigenständig arbeiten zu lernen. Natürlich besteht genauso die Möglichkeit im reiferen Alter der Feuerwehr als aktives Mitglied beizutreten.

Wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns einfach in Form eines e-mails oder rufen Sie uns unter der Nummer 02245/2430 an. Das Kommando der FF Wolkersdorf würde sich freuen, Sie bei uns als aktives Mitglied begrüßen zu können. Wenn Sie uns einfach einmal kennenlernen wollen, können Sie der FF Wolkersdorf bei einer Übung zuschauen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

OBI Christian Weber
Kommandant der FF Wolkersdorf



PS: Am 30. September findet ab 10.30 Uhr unser Oktoberfest im Feuerwehrhaus statt, wozu ich Sie recht herzlich einladen möchte.

Bisherige Einsatztätigkeit

Im heurigen Jahr wurden bereits 88 Einsätze geleistet, dies bedeutet jeden dritten Tag einen Einsatz. Brandeinsätze, technische Einsätze und Fehlalarmierungen sind die Regel, heuer waren aber auch einige „Sondereinsätze“ dabei, von einer Personensuche über einen „Springer“ bis hin zu diversen Kleinbrandstiftungen. Besonders die Sturmschäden verbunden mit Auspumparbeiten im Juni hielten uns auf Trab.

Aktuelle Einsatzberichte und Fotos finden Sie im Internet unter www.ffwolkersdorf.at, in unseren Schaukästen im Durchgang beim Kleinen Café und im Erdgeschoss der Hofgarten-Passage beim Stiegenaufgang.

Feuerwehrjugend Wolkersdorf

Rückblick auf einige unserer Aktivitäten im ersten Halbjahr 2007:

Wissenstest in Wolkersdorf am 14.04.2007

Nach monatelangem Lernen konnte nun endlich das begehrte Abzeichen errungen werden.

Bronze: Christoph Fischer, Thomas Wenzel

Silber: Patrick Schmid

Gold: Dominic Doppler, Martin Wenzel

Landeslager der Feuerwehrjugend vom 05.-08.07.2007 in Willendorf-Dörfles

Den Einzelbewerb in Bronze bestritt Jürgen Fischer und konnte 953,3 Punkte erreichen. Damit konnte er das begehrte Abzeichen in Händen halten.

Patrick Schmid unterstützte eine gemischte Gruppe im Gruppenbewerb in Bronze.



Wissenstest



Landeslager



Landeslager: Abzeichenübergabe

24-Stunden-Tag der Feuerwehrjugend vom 03.-04.08.2007

Dies war sicher ein absolutes Highlight der letzten Jahre: Beginnend mit der Gesamtübung der Aktiven startete für Dominic Doppler, Christoph Fischer, Jürgen Fischer, Markus Görlich und Patrick Schmid der 24-Stunden-Tag der Feuerwehrjugend. Die Jugendlichen blieben 24 Stunden im Feuerwehrhaus und wurden in unregelmäßigen Abständen mit „Einsatzsituationen“ konfrontiert.

Ihr bis zu diesem Tag bereits erlangtes Wissen konnten sie bei den Übungen gut anwenden: Brand einer Mülltonne, Personensuche im Park mit dazugehöriger Verletztenbetreuung, Personenrettung aus einem Schacht mit Hilfe der Teleskopmastbühne, ein Tier in Notlage (Stoffhase am Dach) wurde mittels Schiebeleiter gerettet und eine Ölspur wurde gebunden und anschließend die Straße mit Hochdruck gereinigt. Das spektakulärste Szenario war auf jeden Fall die Menschenrettung nach einem Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen, mit Hilfe des hydraulischen Rettungssatzes (Spreizer und Schere) und mit Unterstützung der Jugendgruppe des Roten Kreuz wurden zwei Personen aus einem völlig deformierten Fahrzeug gerettet.



Die Feuerwehrjugend trifft sich jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus. Interessierte ab 10 Jahren können bei uns mitmachen und sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

LM Wera Zagler
Feuerwehrjugendführer

Wolkersdorf 1

Die heurige Bewerbungssaison wird als die bisher erfolgreichste, gleichzeitig aber auch längste in die Geschichte eingehen: Am 20. Mai startete die Saison mit dem Weinviertelcup in Kottिंगneusiedl, bei dem Wolkersdorf 1 nur knapp den Aufstieg ins Viertelfinale verpasste. Der größte Triumph erfolgte bei den Bewerbungen des Abschnitts Wolkersdorf in Pillichsdorf: Zwei fehlerfreie Leistungen führten zu Platz 1 im Bronze- und Platz 2 im Silber-Bewerb und bedeuteten einen historischen Triumph. Übrigens: Auch der Vize-Weltmeister aus Oberkreuzstetten wurde geschlagen. Leider konnte die Gruppe bei den Bezirksbewerben an ihre Leistungen aus der Vorwoche nicht ganz anschließen. Dafür wurde bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Zwettl der 63. Platz bei 846 Teilnehmern geholt, wieder die beste Gruppe im Abschnitt (Bronze).

Im August nahm Wolkersdorf 1 dann bei den Nassbewerben in Wilfersdorf und Kollnbrunn teil, wo wiederum gute Platzierungen das intensive Training belohnten. Der Kuppelcup in Gross Harras war eine Premiere, die mit dem dritten Platz (20 Teilnehmer) als durchaus gelungen bezeichnet werden kann. Das große Saisonfinale waren die 3. Stadtmeisterschaften in Riedenthal, wo Wolkersdorf 1 seiner Favoritenrolle gerecht wurde und zum dritten Mal in Folge Stadtmeister wurde.



Wolkersdorf 2

Wie schon in den Jahren zuvor war das Ziel dieser Gruppe, die mit dauernd wechselnder Besetzung agierte, die Erlangung der Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Die „neuen Silbernen“ waren heuer Annika Fehrle, Michael Hasl, Bernhard Schmeiser und Karl Stöckl, die ihr Ziel durch die erfolgreiche Teilnahme an den Landesfeuerwehrleistungsbewerben erreichen konnten. Doch auch bei allen Bewerbungen, an denen Wolkersdorf 2 im Vorfeld teilgenommen hat, wurden durchwegs gute Leistungen geboten, an Nachwuchs mangelt es also nicht. Beim Nassbewerb in Kollnbrunn konnte die Zweier sogar den ersten Pokal erreichen und bei den Stadtmeisterschaften wurde die junge Truppe nur knapp hinter Riedenthal Dritter. Bei allen Bewerbungen ließen sie viele arrivierte und erfahrene Gruppen hinter sich, die mangelnde Erfahrung wurde durch Einsatz und Kaltschnäuzigkeit mehr als wett gemacht.

Beide Bewerbungsgruppen zeichnet eine hohe Einsatzbereitschaft, Moral und gute Ausbildung aus, ohne diese Eigenschaften könnten solche Leistungen nicht konstant über drei Monate hinweg gebracht werden. Eine Schlüsselrolle kommt dem Trainer beider Mannschaften zu: Heinz Böhm nahm sich von Jänner bis Ende August für alle Trainingseinheiten (durchschnittlich drei Mal pro Woche) Zeit, dazu kamen heuer noch insgesamt 27 Bewerbsantritte. Ohne ihn mit seiner 25jährigen Bewerbungserfahrung und seinen Motivationskünsten wären diese Erfolge nicht möglich, die Ergebnisse sprechen eine eindeutige Sprache.

Was hat sich heuer bei der FF Wolkersdorf sonst noch getan...

Überstellung

Heuer konnten wir einen Jugendfeuerwehrmann in den Aktivdienst überstellen, Martin Wenzel wird von nun an die Mannschaft verstärken. Da er bereits einige Jahre Ausbildung bei unserer Jugendfeuerwehr hinter sich hat, wird die Grundausbildung, die jeder Feuerwehrmann zu Beginn seiner aktiven Laufbahn absolvieren muss, verkürzt sein. In wenigen Monaten bereits wird er zu allen Einsätzen mitausrücken können und sicherlich zu einem wertvollen Bestandteil der Mannschaft heranwachsen.

Neue Digitalkamera

Die beiden derzeit von uns verwendeten Modelle haben schon einige Jahre auf dem Buckel und funktionieren immer öfter nicht mehr einwandfrei. Da aber für die Öffentlichkeitsarbeit und interne Dokumentation eine gute Digitalkamera wichtig ist, wurde nach intensiver Suche eine neue angekauft. Die Anschaffungskosten in Höhe von € 400 wurden zur Gänze von der Uniqa-Versicherung übernommen, an dieser Stelle einen herzlichen Dank dafür.



Waldbrandgefahr in Wolkersdorf?

Im August haben wir in allen Medien Waldbrandkatastrophen in Italien und Griechenland hautnah mitverfolgen können, wobei sich einige dann die Frage stellten, ob so etwas auch bei uns passieren kann. Die Antwort lautet klipp und klar NEIN! Das Problem in diesen Ländern ist, dass es kaum Freiwillige Feuerwehren gibt und der Staat daher eine Berufsfeuerwehr bezahlen muss. Daher gibt es nur in größeren Städten Feuerwehren, die Anfahrtszeiten in ländliche Gebiete sind dementsprechend lang (bis zu einer Stunde). In Niederösterreich gibt es in fast jeder Ortschaft eine Freiwillige Feuerwehr mit mindestens einem Kleinlöschfahrzeug für die Erstmaßnahmen. Durch dieses flächendeckende System ist eine Anfahrtszeit von unter 10 Minuten möglich. Bei großen Ereignissen, wie zum Beispiel einem Waldbrand oder aber auch Hochwasserkatastrophen, werden mehrere Feuerwehren alarmiert und binnen Minuten sind auch diese unterwegs, um ihren Kameraden und der Bevölkerung zu helfen. In Extremfällen werden die so genannten Katastrophenhilfsdienste alarmiert, wie sie beim Hochwasser im Jahr 1994 auch in Wolkersdorf eingesetzt waren.

Professionelle Hilfe kann nur durch moderne Geräte und hervorragende Ausbildung der Helfer gewährleistet werden. Für die Ausbildung, z.B. in der Landesfeuerwehrschule in Tulln, opfern unsere Mitglieder viele ihrer Urlaubstage und auch viel Freizeit.

Die Ausrüstung wird finanziert durch

- die Gemeinde und verschiedene Sponsoren,
- unsere Veranstaltungen wie den Feuerwehrheiligen
- und zu einem beträchtlichen Teil auch durch Ihre Spenden.

Nutzen Sie dazu bitte den beigelegten Zahlschein.

Wir danken für Ihre Unterstützung!

Dadurch ist es uns möglich, allen unseren Feuerwehrkameraden die notwendige Schutzbekleidung und -ausrüstung zur Verfügung zu stellen um schnelle fachgemäße Hilfe leisten zu können.

Für den Inhalt verantwortlich: OBI Christian Weber, Layout und Berichte: Andreas Pleil, Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wolkersdorf, Johann-Galler-Straße 6, 2120 Wolkersdorf, Tel: 02245/2430, Fax: 02245/2430 24, e-mail: ffwolkersdorf@aon.at, www.ffwolkersdorf.at